

Herren Bezirksklasse Gr. 4

TTC 1963 Günthers : DJK-SSV 1958 Großenlüder II
Samstag, 01.10.2022, 18:30 Uhr

Jestädt bleibt gegen den TTC 1963 Günthers ungeschlagen

Auch dank Holger Jestädt, welcher ungeschlagen blieb, konnte DJK-SSV 1958 Großenlüder II das Auswärtsspiel beim TTC 1963 Günthers in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Holger Jestädt den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Ohne Satzgewinn für Bräuning / Röll verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Czynski / Hebel. Das musste man neidlos anerkennen. 2:3 endete im Anschluss das Doppel zwischen Dittmar / Glotzbach und Schmack / Spangenberg aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Chancenlos waren daraufhin Röder / Friedrich gegen Jestädt / Jestädt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Markus Dittmar wehrte eine 1:0 Satzführung von Eric Spangenberg ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Wenige Chancen hatte dann Peter Bräuning beim 8:11, 11:13, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Matthias Schmack, so dass Schmack seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Adrian Röder seinem Gegner Holger Jestädt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Kurt Röll beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Thorsten Czynski. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Andreas Friedrich bekam es nun mit Stefan Hebel zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Friedrich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Recht deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Tim Glotzbach gegen Jonathan Jestädt, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. 10:12, 11:4, 11:7, 8:11, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Markus Dittmar und Matthias Schmack den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Peter Bräuning bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Eric Spangenberg dann doch niedergerungen worden. Genügend spielerische Mittel hatte anschließend Adrian Röder wiederum letztlich parat, um Thorsten Czynski zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Nichts auszurichten hatte dagegen Kurt Röll bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Holger Jestädt, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC 1963 Günthers am 08.10.2022 gegen den SV Kohlhaus 1969 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.10.2022 gegen die SG RW Büchenberg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 1963 Günthers

Doppel: Bräuning / Röhl 0:1, Dittmar / Glotzbach 0:1, Röder / Friedrich 0:1

Einzel: M. Dittmar 2:0, P. Bräuning 0:2, A. Röder 1:1, K. Röhl 0:2, A. Friedrich 1:0, T. Glotzbach 0:1

DJK-SSV 1958 Großenlüder II

Doppel: Schmack / Spangenberg 1:0, Czynski / Hebel 1:0, Jestädt / Jestädt 1:0

Einzel: M. Schmack 1:1, E. Spangenberg 1:1, T. Czynski 1:1, H. Jestädt 2:0, J. Jestädt 1:0, S. Hebel 0:1